

Humanistische Union

HU macht Radio: „Grundrechtsschutz für das „untere Drittel“ der Gesellschaft“

[HU macht Radio: „Grundrechtsschutz für das „untere Drittel“](#)

Prof. Dr. Anne Lenze

Prof. Dr. Anne Lenze

In unserer Sendung am **19. Januar 2011, 20 Uhr, in Radio LORA München auf UKW 92,4** senden wir den Vortrag von **Frau Prof. Dr. Anne Lenze**, den sie im September 2010 bei einer Tagung des **Gustav-Heinemann-Forums** in Raststatt gehalten hat.

Frau Dr. Lenze ist Professorin für Familien- und Jugendhilferecht an der Hochschule Darmstadt, Fachbereich Soziale Arbeit mit Lehrbefugnis für Europäisches Recht, Verfassungsrecht und Sozialrecht. Ihre Forschungsschwerpunkte: Generationengerechtigkeit: Alterssicherung, Familienlastenausgleich und Jugendhilfe. Entwicklung des Sozialstaats. Sie ist ausgewiesene Expertin für Hartz IV und die Regelsätze für Kinder.

In ihrem Vortrag wird danach gefragt, welche Bedeutung der nationale und europäische Grundrechtsschutz für das „untere Drittel“, das sog. Prekariat hat. Nach dem Urteil des Bundesverfassungsgerichts vom 9. Februar 2010 wird darüber diskutiert, was für die Entwicklung eines Mindestmaßes von Teilnahme am gesellschaftlichen, kulturellen und politischen Leben erforderlich ist. Damit werden neben verfassungsrechtlichen auch arbeitsmarkt- und bildungspolitische Fragen angesprochen. Sind diese Fragen aber ausschließlich solche des nationalen Grund- und Menschenrechtsschutzes? Was kann aus der Perspektive der Europäischen Union und des europäischen Verfassungsrechts zur Klärung dieser Fragen und zum Schutz der Schwächeren der Gesellschaft beigetragen werden?

Stellungnahmen der Humanistischen Union zu diesem Themenbereich finden Sie hier:


www.humanistische-union.de/shortcuts/hartz4/

Sie können die Aufzeichnung der Sendung hier nachhören (44 Minuten):

Ein Mitschnitt der Sendung kann auf CD zum Preis von 5,- € incl. Porto von uns bezogen werden. Senden Sie dazu bitte eine e-mail mit Ihrer Postanschrift an unsere Kontaktadresse und überweisen Sie uns die Kosten.

In 2-monatigem Abstand, alternierend mit dem Bund für Geistesfreiheit, jeweils am 3. Mittwoch des ungeraden Monats von 20 - 21 Uhr, folgen weitere Sendungen der HU.



Informationen über  finden Sie hier.

Lora München sendet Mo-Fr von 17:00-24:00 Uhr auf UKW 92.4 (Kabel 96.75) ein anspruchsvolles + vielfältiges Programm mit sozialen, politischen und kulturellen Themen. Wortanteil > 60%. Musik: Weltmusik, Jazz, Latin, Independent...

Unterstützen Sie dieses Anliegen !!

Die Mitgliedschaft im LORA-Förderverein kostet 40,- EUR im Jahr. (20,- EUR ermäßigt).

Man kann LORA aber auch durch eine steuerabzugsfähige Spende an den LORA-Förderverein, Stadtparkasse München, Kto.Nr. 88-150 115, BLZ 701 500 00 helfen.

<https://suedbayern.humanistische-union.de/thema/hu-macht-radio-grundrechtsschutz-fuer-das-untere-drittel-der-gesellschaft/>

Abgerufen am: 09.08.2024